

EIN MALEINS

Geschätzte Eltern und Erziehungsberechtigte Liebe Schulinteressierte

In den letzten Wochen wurden wichtige Weichen für unsere Schule und die gesamte Gemeinde gestellt. Zum Ende des Schuljahres informieren wir Sie über die wichtigsten Entwicklungen.

Weiteres Vorgehen Schulraumentwicklung

Am 18. Mai hat die Bevölkerung mit rund 75 % Stimmanteil entschieden: Unsere Primarschule wird auch in Zukunft dezentral organisiert bleiben, d.h. die bestehenden Schulhäuser werden saniert und weiterentwickelt. Die Stimmbeteiligung lag bei erfreulichen 53 % – ein starkes Zeichen für das grosse Interesse. Die Arbeiten zum Start der Wettbewerbsphase laufen bereits – der Standort Zuckenriet wird den Anfang machen. Gemeinsam mit dem Raumplaner wird das Raumprogramm für einen Neubau mit Erweiterungsmöglichkeiten definiert. Wichtig sind dabei auch die zentrale Tagesstruktur sowie ein Doppelkindergarten. Für Zuckenriet wird ein Architekturwettbewerb mit Präqualifikation durchgeführt. Die Fachjury wird zurzeit zusammengestellt. Auch für Lenggenwil und Niederhelfenschwil wird der Zeithorizont konkretisiert. Die Projektverantwortlichen und der Gemeinderat danken für den klaren Auftrag und das Vertrauen.

Einführung Talentzeit

Die Primarschule ist auch inhaltlich im Wandel. Das Gefäss «Gwunderstund» zur Begabungsförderung wird abgelöst und durch eine wöchentliche Talentzeit ersetzt. Der Schulrat hat entschieden, die Talentzeit mit zwei Wochenlektionen im Stundenplan zu verankern. Die Umsetzung erfolgt in den ersten Wochen des Schuljahres 2025/26. Je nach Schulhaus werden wir sogenannte Ateliers altersdurchmischte vom Kindergarten bis zur 6. Klasse oder innerhalb eines Zyklus anbieten. Jedes Kind darf weiterhin sein eigenes Projekt verfolgen, jedoch wird der Themenbereich eingeschränkt.



Abgänge Schulverwaltung

Auf das Ende des Schuljahres hin verabschiedet sich unsere Leiterin der Schulverwaltung, Fabienne Hälg, nach sechs Jahren engagierter Tätigkeit. Sie nimmt in einer grösseren Schulorganisation eine neue berufliche Herausforderung an.

Mit ihrem grossen Fachwissen, ihrer Tatkraft und ihrer umgänglichen Art war Fabienne Hälg weit mehr als nur die zentrale Ansprechperson für alle Belange rund um unsere Schule – sie hat die Schulverwaltung unserer Gemeinde mit viel Herzblut nachhaltig geprägt. Für ihre wertvolle Arbeit und ihren Einsatz zum Wohl aller Beteiligten dankt ihr die Schulgemeinschaft von Herzen und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Im Zuge dieser Veränderung hat sich auch Denise Mathis, unsere zweite Mitarbeiterin der Schulverwaltung, entschieden, beruflich neue Wege zu gehen. Auch ihr danken wir herzlich für ihren Einsatz und die stets kollegiale Zusammenarbeit.

Abschied und Würdigung von Esther Keller

Mit dem Ende dieses Schuljahres geht auch eine Ära zu Ende. Nach beeindruckenden 34 Dienstjahren an unserer Schule tritt Esther Keller, Lehrperson für textiles und technisches Gestalten, in den wohlverdienten Ruhestand. Esther Keller hat unzählige Kinder aus unserer Gemeinde unterrichtet, begleitet und geprägt – mit grossem Fachwissen, Geduld und einem feinen Gespür für die individuellen Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes. Ihre Unterrichtsarbeit war nicht nur Handwerk, sondern Herzenssache. Auch im Kollegium war sie eine tragende Säule: ihre Hilfsbereitschaft, Verlässlichkeit und ihr warmherziges Wesen wurden von

allen sehr geschätzt. Der Schulrat, die Schulleitung und das gesamte Team danken Esther Keller von Herzen für ihr ausserordentliches Engagement, ihre langjährige Treue und die vielen Spuren, die sie an unserer Schule hinterlässt.

Liebe Esther, wir wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Freude, viele inspirierende Momente – und von allem genau so viel, wie du dir wünschst. Du wirst fehlen!

Im Namen der gesamten Schulgemeinschaft wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern einen schönen und erholsamen Sommer!

Herzliche Grüsse,
Fabienne Stähelin

AUS DER SCHULLEITUNG

Über die personellen Veränderungen in den einzelnen Lehrpersonenteams wurden alle Erziehungsberechtigten von der Schulleitung über die PUPIL App anfangs Mai informiert.

Jubiläen und Ehrungen

Esther Keller; 34 Jahre Lehrperson textiles/technisches Gestalten
Svea Johansson; 5 Jahre Klassenassistentin

Ein grosser und herzlicher Dank sowie weiterhin viel Freude an den vielfältigen Aufgaben in der Schule.

Austritte:

Nebst den beiden Schulverwalterinnen und Esther Keller verabschieden wir zum Ende des Schuljahres:

Martin Näf; Hauswart Lenggenwil

Sandra Stark; Klassenlehrperson Zuckenriet

Noah Gisler; Lehrperson Lenggenwil

Sarah Handschin; Fachlehrperson Lenggenwil

Heidi Hollenstein; Lehrperson Niederhelfenschwil (Austritt per Ende Januar 2025)

Maja Schällebaum; Tagesstruktur (Austritt per Ende April 2025)

Andrea Bähr; Tagesstruktur (Austritt per Ende April 2025)

Philine Mattarel; Klassenassistentenz Lenggenwil

Mutterschaftsurlaube:

Christa Kader; SHP Niederhelfenschwil und Zuckenriet

Manuela Egli; Kindergartenlehrperson Zuckenriet

Céline Wetter; Klassenlehrperson Niederhelfenschwil

Alle drei Frauen werden das erste Semester im Mutterschaftsurlaub verbringen. Wir wünschen ihnen alles Gute, viel Freude mit ihrem Nachwuchs und freuen uns sehr, dass sie danach wieder an unsere Schule zurückkehren werden.

Gerne stellen wir Ihnen hier unsere neuen Lehrpersonen vor:

Roman Bommeli

Bereits seit Januar 2025 arbeite ich als Stellvertretung in der 5./6. Klasse in Lenggenwil,



während ich das Studium zur Primarschullehrperson an der PHSG absolviere. Im Sommer wechsele ich in das «Berufsintegrierte Studium» und habe deshalb die Möglichkeit, weiterhin in der 5./6. Klasse in Lenggenwil zu arbeiten – was mich sehr freut.

Vor meinem Studium an der PHSG habe ich die Ausbildung zum Kaufmann abgeschlossen und mehrere Jahre im Bereich Human Resources gearbeitet.

Privat bewege ich mich gerne in der Natur, begeistere mich für den Sport, spiele Fussball beim FC Niederwil und war dort mehrere Jahre als Trainer aktiv.

Andreas Stricker

Zusammen mit Roman Bommeli werde ich nach den Sommerferien als Klassenlehrer die 5./6. Klasse von Lenggenwil durchs kommende Schuljahr begleiten dürfen.

Ich bin Jahrgang 1968 und seit gut 20 Jahren Primarlehrer. Ursprünglich habe ich Maschinenmechaniker gelernt, was sich aber schnell als der falsche Beruf für mich herausstellte. So machte ich nach meiner Lehre verschiedene Dinge: Ich fuhr Publicar für Postauto, daneben war ich auch als Lokaljournalist tätig. Mit 35 Jahren machte ich am Seminar Kreuzlingen meine Zweitausbildung zum Primarlehrer. Derzeit noch arbeite ich unter anderem in der Primarschule in Braunwald GL, die leider auf Ende Schuljahr geschlossen wird.

Bis im Juni fahre ich als Postauto-Chauffeur regelmässig auch durch Niederhelfenschwil, Zuckenriet und Lenggenwil. In Oberheimen, gleich über dem Stolzenberg, wohne ich mit meiner Frau Regula in einem schönen, alten Haus und freue mich nun sehr auf meine Stelle im Nachbardorf und die neue Klasse.



Doris Fust

Nach der Ausbildung zur Primarlehrerin arbeitete ich einige Jahre auf verschiedenen Stufen als Klassenlehrerin, später als Teamteachinglehrperson. Vor 13 Jahren absolvierte ich dann an der PH in Rorschach die Zusatzausbildung zur Fachlehrperson für das textile Gestalten, welches ich nun seit ein paar Jahren unterrichte. Mich mit Kindern handwerklich und kreativ zu betätigen, bereitet mir grosse Freude.

Ich wohne mit meinem Mann und unseren drei Töchtern in Wil. Nebst Familie und Beruf bin ich gerne in der Natur, sei es zu Fuss, mit dem Velo oder auch ab und zu mit dem Kanu. Wenn es die Zeit zulässt, nähe ich mir ein Kleidungsstück.

Es freut mich riesig, ab August in Zuckenriet das textile Gestalten sowie Werken zu unterrichten.



Edwin Hautle

Ich bin in Eggersriet aufgewachsen und wohne auch heute noch dort. In meiner Freizeit bin ich gerne mit meinem Bike unterwegs oder mache Musik. Man trifft mich auch häufig in der Werkstatt an, wo ich mich handwerklich betätige und eine meiner weiteren Leidenschaften auslebe.



Exkursion Seemuseum Zuckenriet



Sporttag Kindergarten



Sporttag 4.-6. Klasse



Autorenlesung Zuckenriet



Sporttag 1.-3. Klasse



Exkursion Technorama Lenggenwil



Wunderschwil Niederhelfenschwil

In den vergangenen Jahren habe ich auf der 5. und 6. Klasse gearbeitet, zuerst in Steinach und anschliessend in Engelburg. Ab August 2025 darf ich in Niederhelfenschwil eine 5. Klasse übernehmen. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung.

Mir ist ein wertschätzender und respektvoller Umgang mit den Schülerinnen und Schülern wichtig. Dadurch kann eine angenehme und vertrauensvolle Lernatmosphäre entstehen, in der sich alle Kinder wohl fühlen, ihre Ideen teilen und ihre Stärken ausleben können. Zudem ist es mir ein Anliegen, die Interessen der Kinder wahrzunehmen und mit spannenden Projekten zu verknüpfen.

Jasmine Bruderer

Nach den Sommerferien darf ich für ein halbes Jahr die Kindergartenklasse von Manuela Egli übernehmen. Ich freue mich sehr darauf, die Kinder und Eltern kennenzulernen und Teil des Teams in Zuckenriet zu sein.

Seit Sommer 2017 bin ich ausgebildete Kindergärtnerin. Nach sechs Jahren Berufstätigkeit habe ich mich entschieden, eine Pause zu machen und zu reisen. In den letzten zwei Jahren war ich auf drei verschiedenen Kontinenten unterwegs. Dazwischen habe ich Stellvertretungen in verschiedenen Kindergärten übernommen. Dadurch konnte ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln. In meiner Freizeit bin ich in der Geräteriege Bischofszell als Leiterin und Turnerin aktiv. Ich bin gerne in der Natur unterwegs und geniesse es, ein gutes Buch zu lesen. Nun freue ich mich auf ein Semester mit spannenden Herausforderungen, guten Gesprächen, tollen Erlebnissen und viel Kinderlachen!



Sina Wirth

Nach den Sommerferien starte ich in Zuckenriet als Klassenlehrperson der 3. Klasse. Momentan bin ich am Abschluss an der Pädagogischen Hochschule in Rorschach und freue mich darauf, bald ins Berufsleben einzusteigen.

Bevor ich das Studium begonnen habe, absolvierte ich eine Ausbildung als Medizinische Praxisassistentin und arbeitete danach zwei Jahre in einer Hausarztpraxis in Wil. Auch während des Studiums war ich weiterhin an einzelnen Tagen in diesem Beruf tätig. Die Arbeit mit Menschen hat mir immer viel bedeutet, und schon damals habe ich gemerkt, wie sehr mir besonders die Begleitung von Kindern am Herzen liegt.

In meiner Freizeit bin ich gerne draussen unterwegs, sei es beim Joggen, Wandern oder bei einem gemütlichen Kaffee mit Freundinnen und Freunden. Einen grossen Ausgleich finde ich auch auf dem Fussballplatz. Seit meiner Kindheit spiele ich im Damenverein Uzwil und war dort auch eine Zeit lang als Trainerin der E-Mädchen aktiv.

Nun freue ich mich riesig auf meine erste eigene Klasse, auf viele neue Erfahrungen und auf den Alltag als Klassenlehrperson hier in Zuckenriet.



AUS DEM SCHULALLTAG

Projektwoche Wunderschwil Niederhelfenschwil

Passend zu unserem Jahresmotto „Üsi Schuel - Üses Dorf“ veranstalteten wir vom 12. bis 17. Mai 2025 eine Projektwoche mit dem Namen „Wunderschwil“. Zu Beginn des Schuljahres sammelten die Kinder Ideen für einen Dorfnamen und ein Dorfwappen. Mit Einbezug aller Kinder wurden die entsprechenden Vorschläge präsentiert und darüber abgestimmt. Sowohl ein Gemeinderat als auch eine Präsidentin wurden gewählt. Zur Vorbereitung auf die Projektwoche trafen sich die Kinder viermal in ihren Arbeitsgruppen, um den eigenen Betrieb aufzubauen. Auch an den ersten beiden Tagen der Projektwoche war nochmals Zeit, um zu produzieren und einzurichten. Jeden Morgen traf sich die gesamte Wunderschwiler Bevölkerung auf dem Dorfplatz, wo gemeinsam die «Dorfhymne» gesungen wurde und die Gemeindepräsidentin über aktuelle Geschehnisse informierte. Am Mittwochmorgen begann das eigentliche Dorfleben. Mit den bereits verdienten Wundertalern genoss die eine Hälfte der Kinder das Dorfleben, während die andere Hälfte ihrer Arbeit nachging. Es gab jeweils zwei Schichten, sodass jedes Kind von den Angeboten im Dorf profitieren konnte. Am Freitag- und Samstagmorgen nahmen auch die Eltern am Dorfleben teil.

Projektwoche Lenggenwil

In der Woche vom 2. bis 6. Juni 2025 fand in der Primarschule Lenggenwil eine spannende und abwechslungsreiche Projektwoche zum Thema „Forschen“ statt. Dank der Forscherkiste, die wir von der PH St. Gallen ausleihen durften, standen den Kindern vom Kindergarten bis zu 6. Klasse vielfältige und altersgerechte Forschermaterialien zur Verfügung. Die Kinder konnten selbständig experimentieren, ausprobieren und staunen. Highlights waren jeweils die Gruppenexperimente am Morgen mit allen Kindern, so z.B. die Cola-Rakete. Dank einer Stange Mentos wurde aus der Cola-Flasche eine hoch aufschliessende Rakete. Ein weiterer Höhepunkt war auch der Besuch von Traugott Flückiger, der uns als Mauersegler-Experte spannende Einblicke in das Leben dieser faszinierenden Vögel gab.

Projektstage Zuckenriet

Die Kinder in Zuckenriet werden in der letzten Schulwoche drei Projektstage verbringen und diese mit einem kleinen Dorffest am Mittwoch, 2. Juli abschliessen. Gerne berichten wir darüber im nächsten Einmaleins.

Niederhelfenschwil, 26. Juni 2025

Impressum

Erscheint ca. dreimal jährlich

Herausgeber Schule Niederhelfenschwil